Bezirksliga Herren West

SG Jheringsfehn/Stikelkamp : TTG Nord Holtriem
Freitag, 05.04.2024, 20:00 Uhr

Punkteteilung zwischen der SG Jheringsfehn/Stikelkamp und der TTG Nord Holtriem

Dank einem gut aufgelegten unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die TTG Nord Holtriem das 19. Spiel in der Saison der Bezirksliga Herren West bei der SG Jheringsfehn/Stikelkamp mit 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Welzel / Veentjer die Gastspieler Hölscher / Nguyen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Eine kleine Chance gab es durchaus, als John / Wolke daraufhin das Match mit 1:3 gegen Kracht / Hosberg abgaben und eine Niederlage kassierten. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Janssen / Freitag hatten im Doppel gegen Voß / Niemand am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Matthias Welzel überzeugte im Einzel gegen Julia Hölscher, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Die gewinnbringende Taktik fehlte Michael John bei seiner 0:3-Niederlage gegen Torsten Kracht ab Ballwechsel 1. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Fritz Veentjer gelang es, Ingo Voß im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Uwe Fecht, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Markus Hosberg verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Joachim Wolken gegen Trieu Nguyen, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Stephan Freitag bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wilhelm Niemand. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Matthias Welzel gegen Torsten Kracht verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Welzel damit auf 11, während er bislang 8 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Michael John hatte gegen Julia Hölscher bei seinem Sieg in drei Sätzen dagegen keine Probleme. Fritz Veentjer bekam es nun mit Markus Hosberg zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Fritz Veentjer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Veentjer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Der neue Zwischenstand war 6:6. Uwe Fecht war im Einzel gegen Ingo Voß nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Fecht nun bei 3:6. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Wilhelm Niemand war für Joachim Wolken letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Wolke nun bei 0 Siegen und 23 Niederlagen. Die siegbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Stephan Freitag bei seiner 0:3-Niederlage gegen Trieu Nguyen ab dem ersten Ballwechsel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:15 (Freitag) und 3:2 (Nguyen). Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.04.2024 (03:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Kaum gefährdet war dagegen der Erfolg in drei Sätzen von Welzel / Veentjer gegen Kracht / Hosberg. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Jheringsfehn/Stikelkamp nun ein Punktekonto von 5:33 Punkten auf, während die TTG Nord Holtriem vor dem nächsten Spiel, das am 06.04.2024 gegen den TTC Norden ansteht, 15:23 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Jheringsfehn/Stikelkamp bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.04.2024 gegen den FC Schwarz-Weiß Loquard.

Statistik:
SG Jheringsfehn/Stikelkamp
Doppel: Welzel / Veentjer 2:0, John / Wolken 0:1, Janssen / Freitag 1:0
Einzel: M. Welzel 1:1, M. John 1:1, F. Veentjer 2:0, U. Fecht 1:1, J. Wolken 0:2, S. Freitag 0:2
TTG Nord Holtriem
Doppel: Kracht / Hosberg 1:1, Hölscher / Nguyen 0:1, Voß / Niemand 0:1
Einzel: T. Kracht 2:0, J. Hölscher 0:2, M. Hosberg 1:1, I. Voß 0:2, W. Niemand 2:0, T. Nguyen 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.04.2024 (03:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").